

14. März 1939

Herrn Ch. Montag, 72, rue de Paris, Meudon Seine-et-Oise

Lieber Herr Montag,

Ueber das Bildchen von M. Peytel von E. Delacroix wird die Entscheidung voraussichtlich am nächsten Samstag fallen und positiv. Von dem Wunsch von Herrn Dr. Lichtenhan auf Ueberführung der Delacroix-Ausstellung in ihren Hauptbestandteilen nach Basel ist Herr Dr. Jöhr nicht eben begeistert, wir wollen aber den Baslern nicht aus Prestigegefühlen in den Arm fallen. Die Verlängerung der Ausstellung in Zürich ist infolge der Verlegung der Eröffnung unserer Landesausstellungskunstaussstellung auf den 14. Mai möglich bis 16. April. Von diesem Tage an würden wir den Baslern die für sie erhältlichen Werke zur Verfügung halten, mit Uebergang aller Kosten und Verantwortlichkeiten auf sie. Wir haben Sie doch recht verstanden, dass wir die Ausstellung in Zürich bis Mitte April, d.h. Sonntag Abend 16. April, behalten können?

Den Vortrag Joubin zeigen wir an :

Eugène Delacroix
par M. André Joubin

ohne weitere Titel, da uns solche nicht bekannt sind. Braucht er nun einen Lichtbildapparat oder nicht ?

Herrn Felix Koller, Maler, ^bMorger, Nussbaumen bei Baden Mit freundlichen Grüßen

Wir erhielten heute von Ihnen als überbr. Sendung in Umschlag Ihr
zur Vorlage an die Ausstellungskommission

7 Photographien
1 Blatt mit 3 Reproduktionen
2 Blatt Zeitungs-Ausschnitte
6 Aquarelle, ungerahmt in Passepartouts
Versicherungswert zusammen Fr. 1500.-

Zustand: gut

8267

In vorzüglicher Hochachtung

Kunsthhaus Zürich

Zürich, den 15. März 1939

Au

Der Direktor: